

Die Goethe-Universität und der Physikalische Verein Frankfurt
trauern um

Dr. Gisela Eckhardt

* 28. Oktober 1926

† 30. Januar 2020

Frau Dr. Gisela Eckhardt studierte von 1946–1952 in Frankfurt am Main Physik und wurde 1958 vom Fachbereich Physik der Goethe-Universität promoviert. Nach ihrer Übersiedelung in die USA entdeckte sie als Forscherin in der Industrie 1962 den Effekt der Stimulierten Raman-Streuung (SRS). Frau Dr. Eckhardts Arbeiten haben bis heute einen nachhaltigen Einfluss auf die Forschung im Allgemeinen und die Anwendung von Lasern im Speziellen. Im Jahr 2018 wurde ihr die Ehrenmitgliedschaft des Physikalischen Vereins verliehen.

Gisela Eckhardt war eine leidenschaftliche Wissenschaftlerin, überzeugte Philanthropin und humorvolle Frankfurterin. Wir trauern um sie und betrachten die Förderung von Frauen in der Physik als ihr Vermächtnis.

Prof. Dr. Birgitta Wolff

Präsidentin der
Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Michael Lang

Dekan des
Fachbereichs Physik

Prof. Dr. Dorothee M. Weber-Bruls

Präsidentin des Physikalischen Vereins